

Gemeindeblatt

FÜR DEN BEZIRK

LANDECK - TIROL

Erscheint jeden Samstag - Vierteljährlicher Bezugspreis S 16.50 - Schriftleitung und Verwaltung: Landeck, Rathaus, Ruf 214 oder 414
Eigentümer, Verleger: Stadtgemeinde Landeck - Verantwortlicher Redakteur: Prof. Dr. Hermann Kuprian - Anzeigen, Verwaltung: Sigurd Tscholl - Tyrolia-Druck Landeck

Nr. 50

Landeck, den 13. Dezember 1958

13. Jahrgang

Firstfeier für 50 Wohnungen

Landeck wird stätig größer, doch gibt es noch immer gegen 300 Wohnungssuchende. Nun aber soll der ärgsten Wohnungsnot gesteuert werden, und die Gemeinde setzt alle Mittel ein, um den öffentlichen und privaten Wohnungsbau zu fördern.

Am Donnerstag, den 4. Dezember (Barbaratag) war die Gleichfeier für 50 neue Wohnungen, welche die Siedlungsgesellschaft „Neue Heimat“ auf der Öd errichtet. Dieses hohe und lange Gebäude — es hat über dem Erdgeschoß noch vier Stockwerke — wird der größte Wohnbau Landecks werden. Zugleich ist es das erste Bauvorhaben der „Neuen Heimat“ nach dem Kriege in dieser Stadt. Bisher stammen von der „Neuen Heimat“ nur die Siedlungen in der Lötzt (Perjen), die während des Krieges gebaut worden waren.

Unter den geladenen Gästen der Feier befand sich neben den Herren aus Innsbruck Landesrat Heinz und Stadtrat Mair auch der gesamte Stadtrat von Landeck und unterstrich damit die Wichtigkeit der Beseitigung der Wohnungsnot und das Interesse an den Neubauten der Siedlungsgesellschaften.

In seiner Ansprache betonte Landesrat Heinz als Vertreter der „Neuen Heimat“, daß diese vom Architekten Dipl. Ing. Strehle stammende Planung als eine der wirtschaftlichsten angesehen werden könne, insbesondere wegen der guten Aufteilung der Räume. Es sind durchschnittlich 3 Zimmerwohnungen mit ca. 70 m² Bodenfläche. Der Bau umfaßt fünf Blockeinheiten mit je zehn Wohnungen und besitzt fünf gegen die Pontlatzkaserne liegende Eingänge.

In Vertretung des erst später gekommenen Bürgermeisters sprach für die Stadtgemeinde Landeck Vizebürgermeister Rimml und wies auf den sozialen Wohnungsbau und die große Wohnungsnot nach dem Kriege hin. Die Stadtgemeinde Landeck hat alles unternommen, um Wohnungen zu schaffen. Sie hat selbst Wohnungen gebaut. Nun sehe man ein, daß es besser sei, einer Wohnungsgesellschaft die Bauausführung zu überlassen.

Bürgermeister Kommerzialrat Ehrenreich Greuter dankte ebenfalls den Herren Landesrat Heinz und Stadtrat Mair für die Durchführung des Bauvorhabens und begrüßte es, daß noch weitere derartige Bauvorhaben geplant sind, die im nächsten Jahr zur Ausführung gelangen. Die Stadtgemeinde stellte den Baugrund kostenlos zur Verfügung und hat damit die Mietpreise der mit allem Komfort und modernster Einrichtung, sogar Waschmaschinen, versehenen Wohnungen günstig beeinflusst.

Anschließend sprach Stadtrat Mair aus Innsbruck seinen herzlichen Dank der Gemeinde aus, insbesondere den Stadträten Thöni und Raggl, die sich für den Wohnungsbau in Landeck besonders eingesetzt haben.

Es ist zu hoffen, daß in einer glücklichen Zukunft die größten Wohnungssorgen beseitigt werden und das aufstrebende Landeck sein Augenmerk wieder anderen dringenden Problemen zuwenden kann.

Baugründe für eine Reihenhaussiedlung

Zur weiteren Linderung der Wohnungsnot hat sich die Stadtgemeinde bereit erklärt, die entsprechenden Baugründe zur Errichtung von Reihenhäusern zur Verfügung zu stellen, sodaß jeder in seinem Block Eigentümer seines Abschnittes der Reihenhaussiedlung werden kann. Damit wird die Öd im Laufe der kommenden Jahre vollkommen als Wohnviertel verbaut werden. Ein dementsprechender Vorschlag liegt im Verbauungsplan bereits vor, wobei auch die erforderliche Aufschließung der Wege und Straßen vorgesehen ist.

Brennende Wasser

Josef Anton Schuler schrieb einen neuen Roman

Josef Anton Schuler ist der erste gebürtige Landecker Schriftsteller, der große und breitgelegte Romanwerke geschaffen hat. Obwohl er vor einigen Monaten nach Innsbruck übersiedelte, so ist doch seine Persönlichkeit noch allen gut im Gedächtnis. Bekannt wurde der infolge eines Unfalls lange Zeit gelähmte Dichter durch seine Novelle „Haspingers sagenumwobener Antoniusstab“, die auch in mehreren Folgen im Gemeindeblatt abgedruckt wurde. Später folgte sein großer und nun schon in zweiter Auflage erschienener Roman „Die Gräfin von Tirol“, worin er das Schicksal der Margarethe Maultasch behandelte. War dieser dicke Roman noch ein historisches Bild aus Tirols Vergangenheit, so ist der neue und vor einigen Tagen aufgelegte Roman „Brennende Wasser“ ein kühnes Zukunftsbild. Josef Anton Schuler wollte damit die Spannweite seiner Kunst aufdecken, die von der Vergangenheit in die Zukunft reicht.

„Brennende Wasser“, im Innverlag Innsbruck erschienen, zeigt die erstaunliche Phantasie des Dichters Schuler. Er läßt die Handlung seines Buches im Jahre 1995 spielen. Eine neue Eiszeit bricht über Europa herein als Folge der Lichtverminderung der Sonne beim Durchgang durch

einen Kosmischen Nebel. Die daraus entstehenden Spannungen, politischer, wirtschaftlicher und persönlicher Art weiß nun Schuler faszinierend auszuwerten. Die Sahara wird fruchtbar gemacht, die arabische Welt wird erschlossen und die technischen Erfindungen sind soweit, daß sogar das Wasser entflammt werden kann. Es gelingt dem Haupthelden, die Eiszeit von Europa abzuwenden, indem er den kühnen Plan durchführt, Wasser auf den Mond zu schießen und es dort zu entzünden, wobei die Hitze aus dem Mond Europa wieder erwärmt.

Dieser Roman, die Frucht jahrelanger Arbeit, wobei Schuler schon hier in Landeck daran schrieb, hat den respektablen Umfang von 384 Seiten. Die Sprache fließt klar und sachlich dahin, im Verlauf der Erzählung wird man immer mehr gefesselt und die Spannung verdichtet sich gegen Ende immer stärker. Wer dieses mitreißende Buch zu lesen beginnt, legt es nicht so leicht mehr aus der Hand.

Wir gratulieren unserem Landsmann Josef Anton Schuler zu seinem neuen Werk und hoffen, daß es viele Leser findet.

In diesem Zusammenhang sei erwähnt, daß auch andere Schriftsteller aus Landeck demnächst mit neuen Büchern herauskommen, und manchem Oberländer Weihnachtstisch sind diese Bücher, bzw. eine Vorbestellung zu empfehlen. So erscheint 1959 von unserem verehrten Altmeister der volkstümlichen Geschichten Hans Matscher ein Erzählerband unter dem Titel „Der letzte Freund“. Von Heinrich Micko ist ein Band Dialektgedichte unter dem Titel „Wuldaland“ in Vorbereitung. In diesen Tagen kommt der Gedichtband von Hermann Kuprian „Der blaue Spiegel“ in den Handel, wovon die Stadt Innsbruck gleich zu Geschenkwzwecken eine Serie von 70 Büchern aufkaufte, da Dr. Kuprian Literaturpreisträger der Stadt Innsbruck ist.

Empfehlenswerte Zeitschriften und Kalender

Der Redaktion sind in letzter Zeit mehrere Druckwerke zugegangen, die den Lesern empfohlen werden können: **Jungösterreich**, die moderne Schul- und Jugendzeitschrift mit Bildern. **Berglandkinder**, mit der Beilage „**Tiroler Heimat**“, alle erschienen im Verlag Jungösterreich, Innsbruck, Erlersstraße 5 - **Südtirol in Wort und Bild**, Heft 4/1958 ist ein äußerst geschmackvolle und reich bebilderte Zeitschrift des Bergisel-Bundes - **Maria-Zeller Karmelkalender 1959**, ein in drei Farben gehaltener Kalender der Karmeliterinnen von Mariazell (Preis S 13, 112 Seiten). - **Barmherzige Hände 1959**, Abreißkalender (S 13.- als Spende für das Haus der Barmherzigkeit in Wien).

Aus dem Gemeinderat

In Ergänzung des Berichtes der letzten Nummer des Gemeindeblattes wird der Redaktion die Nachricht zuteil, daß der verstorbene Gemeinderat und Vizebürgermeister Franz Hössinger nicht erst seit 1945 Mitglied des Gemeinderates war, sondern in einer langen Amtszeit bereits 1922.

Stadtgemeindeamt Landeck

Beim Stadtamt Landeck ist am Mittwoch, den 24. und am Samstag, den 27. Dezember 1958, sowie am Montag, den 5. Jänner 1959 kein Parteienverkehr.

Christbaumbestellung

Um Christbaumüberschlägerungen wie in den letzten Jahren zu vermeiden, werden Christbäume für das heurige Jahr nur gegen Bestellung ausgegeben. Die Anmeldungen für die Christbäume werden bei der Stadtgemeinde Landeck,

Zimmer 5, (während der Amtsstunden) und beim Wald- aufseher Huber Franz, Landeck Fischerstraße 3, in der Zeit vom 13. 12. 1958 bis 20. 12. 1958 entgegen genommen. Später erfolgende Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Ausgabe der Christbäume erfolgt in der Zeit vom 21. 12. 1958 bis 23. 12. 1958 von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr und am 24. 12. 1958 von 8 bis 12 Uhr.

Stadtbildverschönerung

Das Stadtgemeindeamt Landeck bemüht sich ständig, das Stadtbild in jeder Weise sauber zu halten. Trotzdem muß immer wieder festgestellt werden, daß manche Bewohner für Sauberkeitssinn nicht viel übrig haben, denn ständig werden Straßen, Plätze und Ruhebänke verunreinigt und verschmutzt.

Auch die Innuferböschung sowie die Innufer werden durch Ablagern von Unrat, Aushubmaterialien und dgl. maßlos verunreinigt, was wohl für die Stadtbildverschönerung sehr wenig beitragen dürfte.

Die Bevölkerung muß nun neuerdings darauf aufmerksam gemacht werden, daß solche Verunreinigungen den Fremdenverkehr empfindlich stören, sodaß mit energischen Strafen eingeschritten werden muß.

Helft alle mit, das Stadtgebiet sauber zu halten, denn es ist zum Vorteil jedes Einzelnen.

Der Bürgermeister: Komm.-R. E. Greuter

Vermessungsamt Landeck

Kundmachung

Auf Grund des § 24 des Gesetzes vom 25. Mai 1883, RGBl. Nr. 83 wird das Ergebnis des Feldvergleiches, hinsichtlich der Kulturen der Grundstücke der K.G. Landeck vom 15. Dezember 1958 - 19. Dezember 1958 von 8 Uhr bis 12 Uhr im Vermessungsamt Landeck aufliegen.

Sämtliche Grundbesitzer werden eingeladen, sich in der oben bezeichneten Zeit im Gemeindeamt einzufinden, um in das Feldvergleichsoperat, in welchem Eigentumsgrenzen nicht berührt wurden, Einsicht zu nehmen.

Besitzer, bzw. Interessenten, die gegen die festgestellten Kulturänderungen Einwendungen erheben, haben diese innerhalb der oben angegebenen Zeit beim Erhebungsorgan einzubringen.

Landeck, am 4. Dezember 1958.

Der Amtsleiter: Dipl.-Ing R. Hornischer e. h.

Gesundheitsamt Landeck

Mittwoch, den 24. Dezember entfällt der Augensprechtag.

Voranzeige

Die Jahreshauptversammlung des Sportvereines Zams, findet am 20. Dezember 1958 im Klublokal (Gasthof Schwarzer Adler) statt.

Der Leser hat das Wort

Fahrraddiebstahl

Am 8. November 1958 abends wurde am Bahnhof in Landeck mein Fahrrad gestohlen:

Herrenfahrrad, Markenname „Dürrkopp“ in der Übersetzungsscheibe, schwarzer Rahmen, rotgestreifte Felgen, Vorder- und Hinterrad weiße Bereifung, Dynamo, Scheinwerfer, Holzgriffe, Gepäckträger.

Zweckdienliche Angaben an nächsten Gendarmerieposten oder an mich erbeten. Dr. E. Rotter, Landeck, Bez.-Hptmsch.

Weihnachtspreisausschreiben des Gemeindeblattes, Verlosung

Am Samstag, den 13. Dezember (Ihr Glücksdatum!) findet um 20 Uhr im Vereinshaussaal die fröhliche Verlosung der Preise statt. Dazu sind die vielen Einsender und alle Neugierigen herzlich eingeladen. Für Unterhaltung sorgt die Kleine Partie der Stadtmusikkapelle Landeck. Konferencier Hubert Krismer. Eintrittskarten bei der Buchhandlung Jöchler zu S 3.-.

Volkshochschule Landeck

Einladung

„A Spatzli tuat da Schnobl wetza.
Es tuat sich auf'n Schtual hea setza,
pfeift Liadla, uns und zwoa und drei
(Es sein ou luschtiga dabei).
Ös söttes holt a bißli locha
und nit sou earnschte Gsichter mocha,
denn Locha, Leitla, sall ischt gsund —
a Pflaschterli für Weah und Wund.
Im zwoata Toal mir Weihnacht feira:
A Hiartenspiel (mir tia nit leira!).
Losnet da kluana Hiartla zua!
S'fröibt sich jeds Madli, jeder Bua . . .
und ou der Perfuxer Spotz.“

Mit diesen Worten lädt Sie der „Perfuxer Spotz“ (Luise Henzinger) und auch die Volkshochschule zu dem heimatischen Dichterabend am Sonntag, den 14. Dezember um 20 Uhr in die Aula des Bundesrealgymnasiums herzlich ein. Musikalische Umrahmung: Hemma Blaas, Marianne Hauser und die „Hesselbuam“. Karten: Buchhandlung Grisseemann, Buchhandlung Jöchler und Abendkassa. Eintritt: S 5.-. Omnibusverbindung um 19.30 Uhr ab Reisebüro.

Der Lichtbildvortrag „Zwei Jahre unter der Tropensonne in Thailand“ von Univ.-Ass. Dr. Troger muß auf einen späteren Termin verschoben werden und findet am Freitag, 12. Dez. nicht statt.

Postautolinie Landeck — Zams

Die Postautokurse der Postautolinie Landeck-Zams verkehren am Sonntag, den 14. Dezember und Sonntag, den 21. Dezember 1958 wie an Werktagen mit Ausnahme des Kurses ab Zams 7.19 Uhr, der wegen der geänderten Ladezeiten an diesen beiden Tagen erst um 9.15 Uhr in Zams abgeht.

Paßzwang in die Schweiz bleibt

Das europäische Abkommen zur Regelung des Personenverkehrs zwischen den Mitgliedstaaten des Europarates ist für Österreich am 1. Juni 1958 in Kraft getreten. Staatsangehörige von Belgien, Frankreich, der Bundesrepublik Deutschland, Italien und Luxemburg können danach auf Grund eines amtlichen Identitätsausweises, eines gültigen oder eines seit weniger als fünf Jahren abgelaufenen Reisepasses sichtsvermerksfrei zu einem Aufenthalt bis zu drei Monaten in das Bundesgebiet Österreich einreisen. Österreichische Staatsangehörige können in die oben angeführten Länder auf Grund eines gültigen oder seit weniger als fünf Jahren abgelaufenen österreichischen Reisepasses oder eines Personalausweises zu einem Aufenthalt bis zu drei Monaten sichtsvermerksfrei einreisen.

Die Schweiz ist nicht Mitgliedstaat des Europarates und es muß daher jeder österr. Staatsangehörige, welcher in die Schweiz einreisen will, im Besitze eines **gültigen österr. Reisepasses oder des blauen Personalausweises** sein.

Der Bezirkshauptmann: Dr. Koler e. h.

Die Weihnachtsausgabe

Da die Weihnachtsfeiertage mitten in der Woche liegen, wird aus technischen Gründen für die 51. und 52. Woche nur eine einzige umfangreiche Nummer des Gemeindeblattes erscheinen.

Die Redaktion

St. Anton a. A. Vollversammlung des Schiclubs.
Am 22. Nov. fand die Vollversammlung des Schiclubs statt, wobei ein Bericht über das erfolgreiche Jahr 1958 gegeben wurde, insbesondere über das Arlberg-Kandahar vom 7. bis 9. März. Bei der Neuwahl wurde wieder einstimmig Rudi Matt zum Obmann gewählt. Die Vollversammlung ehrte verschiedene Mitglieder mit Ehrenzeichen. Insbesondere wurde der vielen siegreichen Rennläufer gedacht, von denen 23 erste, 6 zweite, 6 dritte und 5 vierte Siegerstellen vermerkt werden konnten.

Entzückende Weihnachtsgeschenke in jeder Preislage!

DROGERIE-PARFÜMERIE

Dr. et. Mr. ph. H. Wachter

Eheschließungen

15. 11. Alois Vonstadl und Renate Kos, Zams; 22. 11. Otto Platter und Anna Fleisch.

Geburten

1. 11. Ein Albert (Josef Folie und Lydia geb. Carpentari), Landeck, Stample 72; 3. 11. ein Hermann Vinzenz (Julius Alois Schranz und Maria Anna geb. Walch), Fendels 34; ein Ernst Josef (Hermann Gottlieb Lorenz und Anna Theresia geb. Stecher), Galtür, Zeinisjoch; ein Johannes Kurt (Johann Sturm und Anna Margarete geb. Jungnitsch), Landeck, Herzog-Friedrich-Straße 2; 4. 11. Elisabeth Adelheid (Franz Buchhammer und Mathilde Eberhard), Prutz 4; 6. 11. eine Andrea Ulricke (Hermann Vogt und Claudia Karolin geb. Pangratz), Landeck, Bahnhofstraße 8; ein Hermann Josef (Anton Prantauer und Anna Theresia Pfeifer) Pians 7; 7. 11. ein Andreas Gustav (Edmund Lorenz und Berta geb. Walter), Galtür 68; ein Siegmund Karl (Peter Paul Köfler und Hedwig Monika geb. Brunner), Flirsch 42; 9. 11. ein Peter Paul (Ernst Kircher und Ingeborg Gohm), Landeck, Schulhausplatz 8; 10. 11. ein Christian (Otto Schlatter und Adelina geb. Pahle), Fiß 27; ein Gerhard Jakob (Karl Posch und Marianne geb. Danzl), Landeck, Leitenweg 7; 12. 11. eine Martha (Herbert Walter und Herta geb. Knabl), Fließ, Eichholz 151; 14. 11. eine Elisabeth Adelheid (Adolf Herbert Platt und Anna geb. Gstir), Zams, Sanatoriumstraße 11; 15. 11. ein Dietmar Andreas (Franz Josef Rainer und Rosamunde Frieda geb. Buben), Zams, Buntweg 7; 17. 11. eine Rita Claudia (Robert Traxl und Ottilia Zangerl), Strengen 7; ein Helmut Adalbert (Dr. Anton Kapeller und Hildegard geb. Prantauer), Zams 25; 18. 11. ein Christian (Anton Fili und Maria Katharina geb. Gundolf), Fließ 105; eine Elisabeth Maria (Josef Huber und Berta Katharina geb. Siegele), Landeck, Kreuzbühelgasse 27; 20. 11. ein Edwin (Wendelin Neuner und Emma geb. Maaß), Fließ-Piller 11.

Sterbefälle

5. 11. Lukas Amrain, Landeck, Malser Straße 62, 68 Jahre; 8. 11. Walter Penz, Zams, Buntweg, 8 Jahre; 10. 11. Xenie Wehinger geb. Nikitina, Landeck, Leitenweg 13, 70 Jahre; 14. 11. Rosa Adelheid Magdalena Dientl geb. Kozel, Zams, Hauptstraße 5a, 81 Jahre; Sr. Pulcheria (Fischnaller Sabina), Zams, Mutterhaus, 64 Jahre; 20. 11. Franz Hössinger, Landeck, Jubiläumsstraße 13, 72 Jahre.

Kauft heimische Ware!

Der TIROLER

Feldstecher Hallicht

schon ab S 920.—

im Fachgeschäft für OPTIK

J. Plangger - LANDECK**Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck:**

Sonntag, 14. 12.: 3. Adventsonntag - Kommunionsonntag d. Frauen. - 6 Uhr Rorate f. d. Leb. u. Verst. d. Fam. Wille u. Theres Wittwer, 7 Uhr hl. M. n. Mng, 8.30 Uhr Amt f. Maria Stark, 9.30 Uhr Jahresamt f. Otto Dapunt, 11 Uhr hl. M. f. d. Pfarrfam. 17 Uhr Segenandacht.

Montag, 15. 12.: 6 Uhr Rorate f. Johann Krismer u. hl. Messe f. Aloisia u. Franz Regensburger, 7.15 Uhr Jahresm. f. Josef Neurauder, 8 Uhr hl. M. f. Theres Reisingl, 17 Uhr Adventrosenkrantz - so täglich!

Dienstag, 16. 12.: 6 Uhr Rorate f. Verst. d. Fam. Haag, 7.15 Uhr hl. M. f. d. Leb. u. Verst. d. Fam. Walch, 7.30 Uhr Perfuchsberg hl. M. f. Fam. Grisseemann, 8 Uhr Jahresm. f. Sophie Pangratz.

Mittwoch, 17. 12.: Quatembermittwoch - 6 Uhr Rorate f. Filomena Picker u. deren Geschwister u. Jahresm. f. Georgine Wolf u. Kinder, 7.15 Uhr hl. M. f. Verst. d. Fam. Gebauer, 8 Uhr hl. M. f. d. Frauen.

Donnerstag, 18. 12.: 6 Uhr Rorate f. Meinrad Praxmarer, 7.15 Uhr 1. Jahresamt f. Rosa Kurz, 8 Uhr hl. M. f. Franz, Anna u. Heinrich Schrott.

Freitag, 19. 12.: Quatemberfreitag - 6 Uhr Rorate f. Familie Ludwig Schueler, 7.15 Uhr 1. Jahresm. f. Rosa Kolbe, 8 Uhr Jahresm. f. Alois Somadossi.

Samstag, 20. 12.: Quatembersamstag - 6 Uhr Rorate f. d. Leb. u. Verst. d. Fam. Stecher Johann u. Winkler, 7.15 Uhr Jahresm. f. Peter Ostermann, 8 Uhr Jahresm. f. Jakob Böck, 17 Uhr Adventrosenkrantz u. Beichtgel.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Perjen:

Samstag, 13. 12.: 19.30 Uhr Beginn des Einkehrtages für die Burschen von 14 Jahren aufwärts (mit Vortrag im Pfarrsaal - anschließend Beichte).

Sonntag, 14. 12.: Gem.-Messe d. Burschen m. Ansprache - anschließend Schlußvortrag im Pfarrsaal, 8.30 Uhr Jahresm. f. Maria Seeberger, 9.30 Uhr Jahrtag f. Agnes Windischbauer, 19.30 Uhr Abendm. f. Franz Kerber.

Installationen

**Licht- und Kraftanlagen •
zu soliden Preisen •**

Elektrounternehmen**ALOIS SCHLATTER**

Fließ bei Landeck - Ruf 05442-62118

WIE ALLE JAHRE
FÜR DIE FESTTAGE
WAS FEINS VON

ZEINS

Zelten, Dresdner Stollen, Christbaum-
behang, Bonbonnieren

Mein Kaffee, Weine, Liköre

Geschenkskörbe u. Geschenkskassetten

Feine Wurstwaren, Geflügel (Vorbe-
stellung bis 19. 12. abends)

und viele andere Delikatessen.

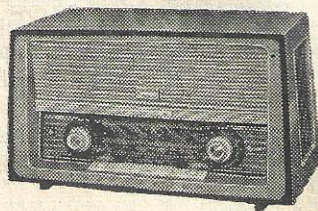
Unsere Schaufenster geben Ihnen Auf-
schluß über die reiche Auswahl u. Preise.

FEINKOST • BÄCKEREI**FRANZ ZEINS**

LANDECK neben POSTAMT

RUF 438

RUF 438

Weihnachtsfreuden mit einem Hornyphon-Gerät!**Radio-Apparate:**

Prinzess .. S 2780.—
Hornyst .. S 1970.—
Hornyetta S 685.—
Siesta mit Plattenspiel-
Automat .. S 2180.—

Staubsauger:

Siera R 57 S 1099.—
Siera R 60 S 1390.—
Siera R 100 S 1650.—

Magnetophone:

Dioletta .. S 2950.—
Triola S 3980.—

Auch alle übrigen Radiomarken lagernd!

ING. KARL WEIGEL RADIO - ELEKTRO - FERNSEHEN
LANDECK - TIROL

Malsersstraße 46 - Telefon 658

Wir
laden
herzlich
zur

Schlachtschüssel

Samstag-Sonntag, 13. u. 14. 12.

Familie K. Graber,
Hotel Sonne, Landeck

Sonntags- u. Feiertagsdienste am 14. 12. 58:

Ärztl. Dienste:

Landeck-Zams-Pians: Dr. Decristoforo Guido, Sprengelarzt
in Pians, Tel. 6 31 14

Pfunds-Nauders: Sprengelarzt Dr. Alois Penz, Nauders

Mutterberatung: Mittwoch, 17. 12. 14 - 15 Uhr

Tiwag-Stördienst (Landeck-Zams) Ruf 210/424

Stadtapotheke von 10-12 Uhr geöffnet.

1 größere und 1 kleinere Kredenz
preiswert abzugeben.

Torre, Landeck, Fischerstraße 24

Führen Sie ein lebendiges Tagebuch

. . . . mit der Eumig C 3 oder Eumig Elektric 8 mm Schmalfilmkamera,
die es Ihnen so leicht macht, von Anfang an ein guter Filmer zu sein.

Sie kosten nur

Eumig C 3 S 2499.- Eumig Elektric S 1150.-

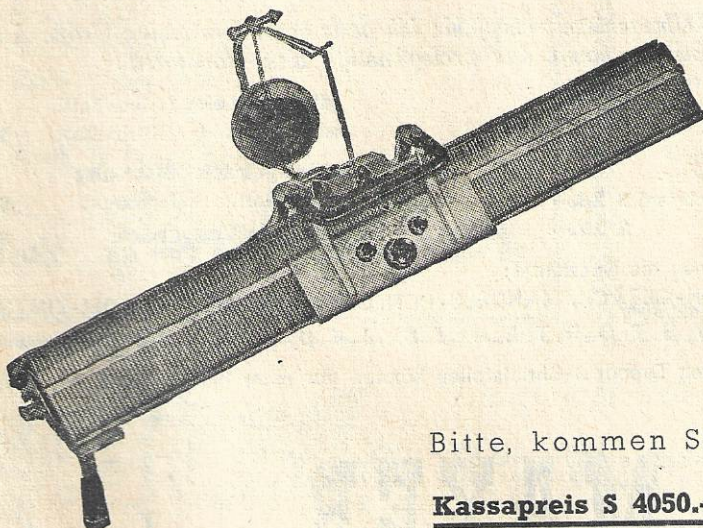


Beachten Sie, bitte, auch die neuen KODAK - GESCHENKPACKUNGEN,
welche in unserem Fenster ersichtlich sind.

IHR FOTOHAUS

R. MATHIS LANDECK

Einladung!



Einladung:

zur Vorführung der besten
Schweizer - STRICKMASCHINE

ORION

am 17. u. 18. Dezember 1958 in
meinem Geschäft.

Die Vorführung und Einschulung erfolgt
durch eine Dame aus der Fabrik.

Bitte, kommen Sie zahlreich!

Kassapreis S 4050.-

Teilzahlungen bis 10 Monaten!

Alleinvertrieb:

R. Fimberger - LANDECK

*Als Ihre beste Einkaufsquelle
für jede Art von Backwaren
und Süßigkeiten
empfiehlt sich*

Bäckerei und Konditorei

Franz Handle

LANDECK

Für die Feiertage bieten wir an:

Zelten - Christstollen - Honigkuchen

Weihnachtstorten ab S 30.—

Christbaumbehänge

Bonbonnieren - Schokoladen - Konfekte

FEINSTES TEEGEBÄCK IN REICHER AUSWAHL

Kleider, Mäntel (Größe I) und **Schuhe**
(Größe 37) gut erhalten, wegen Todesfall abzugeben.

Malsersstraße 20, 1. Stock

SPAR

AKTION v. 11. - 17. 12.

Port. Sardinen **11⁰⁰**
„Monica“ in reinem
Olivenöl, 1/4 Club Ds.
3 Ds.

Sekt Marke „Floret“ **31⁵⁰**
für Stimmung u.
Frohsinn zu den
Festtagen ein-
schl. Fl. u. Getr.
Steuer 1/1 Fl.

**3% SPAR-
RABATT**



Mit 12. Dezember 1958 eröffne ich mein neu errichtetes

Konditoreigeschäft

Sie können versichert sein, mit meinen altgewohnten Qualitäten zu soliden Preisen — sei es zu täglichen oder Sonderwünschen — bestens und aufmerksam bedient zu werden.

Für die kommende Weihnachtszeit empfehle ich ganz besonders meine Große Auswahl an Pralinen, Bonbonnieren sowie das preisgünstige Keks-Sortiment:

Weihnachtskeks **S 16.—**

Mailänderle-Mischung **S 20.—**
(Vanille-Nuss-Schok)

Tiroler-Mischung (eine be-
sonders gute 11-Sorten-Mischung) **S 24.—**

Kokosbusserl **S 28.—**

Mignon-Keks (feiner halb
schok. getunkter Mübkeks) **S 32.—**

Mürbgebäck-Mischung **S 36.—**
aus 3 Sorten halbgetunkt

Feinstes Teegebäck **S 55.—**

Weiters empfehle ich Ihnen als Spezialität:

HASELNUSS-MAKRONEN-GEBÄCK, MANDELS-PETIFOURS und reinen **MANDEL-ZIMTSTERN.**
WEIHNACHTSTORTEN IN JEDER PREISLAGE!

Bestellungen für den guten Dresdner-Christstollen können nur mehr bis 18. Dezember entgegen-
genommen werden.

Conditorei - CAFE

MAYER

- Landeck

MALSERSTRASSE

Das **CAFE** wird demnächst eröffnet werden!

MAYER

Großer Tirolia-Kombiherd

130 x 64 cm, neu, mit Kohlenlade, preisermäßigt um S 3.300.- zu verkaufen.

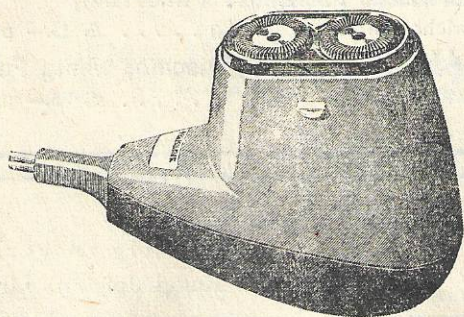
Franz Meister, Schlosserei, Landeck

Birkenschnittholz kauft

Wagnerei Schönnach, Flirsch a. A.

Wer inseriert - profitiert!

Das ideale Geschenk für „IHN“



PHILISHAVE 120S

mit SCHERKOPF-AUTOMATIK

■ **KOMBINATIONS-SCHERKOPF:**

Vor- und Nachrasur in einem Arbeitsgang. Vergrößerung der wirksamen Scherfläche um 40 %.

■ **NEUER SPANNRING:**

Das Geheimnis einer glatten Rasur! Das Barthaar wird unmittelbar an der Wurzel abgeschnitten.

■ **SCHERKOPF-AUTOMATIK:**

Ein Druck . . . und schon springt die Scherkopfheit auf. Spielend leichtes Reinigen beider Scherköpfe.

Ihr Funk- u. Fernsehberater

Rudolf Fimberger

Danksagung

Für die vielen Trostschreiben, anlässlich des Hinscheidens meines lieben Sohnes und Bruders

Fritz Held

sowie für die Anteilnahme beim Sterbegottesdienst wollen wir auf diesem Wege unseren herzlichen Dank aussprechen.

Familie Held

Danksagung

Allen, die unsere liebe Mutter und Großmutter, Frau

Katharina Ehrlich

auf ihrem letzten Weg begleiteten, für sie beteten und das hl. Meßopfer mit uns für sie feierten, sagen wir von ganzem Herzen vergelt's Gott.

Unser besonderer Dank gilt der Zamser Geistlichkeit, Herrn Dr. Hans Codemo, den Ärzten und Schwestern des Krankenhauses Zams.

Allen Verwandten und Bekannten innigen Dank für die Kranz- und Blumenspenden.

In tiefer Trauer:

Die Kinder mit Familien



Die gute Hausfrau spart und freut sich über den

3% Weihnachtsrabatt

vom 1. - 24. Dezember 1958

TEXTILHAUS Pesjak

MAISENGASSE 16

BETTEN Pesjak

MARKTPLATZ 1 - Tel. 598

toni braun

KAFFEE •
KOLONIALWAREN •
HAUPTGESCHÄFT •

Dazu sind wir bestrebt, alle Sonderwünsche
zu erfüllen!

Um Ihren werten Auftrag bitte ich bis
spätestens 18. Dezember.

Meinl - Waren

Aus modernster Tiefkühlanlage offeriere ich unser bestes

Weihnachtsgeflügel

Von ganz besonderer Klasse ist die holländische Ware, und ich kann Ihnen versichern, daß ich damit den verwöhntesten Ansprüchen gerecht werde.

Holländische Poulets: (Brathendl) feinst

Gewicht von 0.80 - 1.10 kg S 35.— per kg

Holländische Mastentien: Zart und fleischig

Gewicht von 1.70 - 2.20 kg S 28.50 per kg

Holländische Poularden: (Masthuhn)

Gewicht von 1.20 - 2.20 kg S 35.— per kg

Jugoslawische Gänse: fleischig, wenig Fett

Gewicht von 3.00 - 4.00 kg S 26.— per kg

Waren Sie schon bei uns?

Wir können Sie jederzeit zufrieden-
stellend bedienen.



*Ich nehme die gegen Frau Erika Luchetta ge-
machten ehrenrührigen Äußerungen mit dem Aus-
drucke des Bedauerns als unwahr zurück.*

Anny Jäger

**Selchspeck 20.-, Selchfleisch 23.-
bis 28.-, Dauerwurst 23.-**

PORTOFREIE NACHNAHME
KÖHNHOFER, PERSENBEUG N. Ö.



hibler "kafrosta"

ein gesunder Kaffee

AROMAVEREDELT

— RÖSTFRISCH —



Wiese in Patscheid-Zams

günstig zu verkaufen.
Raggl Johann, Lötzweg 40



Wie schön, daß es dich gibt

Eine Tochter fällt vom Himmel und richtet im Haushalt eines
Lebemanns Verwirrung an. Ingrid Andree, Hans Söhnker.

Freitag, 12. Dez. um 19.45 Uhr
Samstag, 13. Dez. um 17 u. 19.45 Uhr

Italienreise, Liebe inbegriffen

Beliebte Künstler an weltberühmten Plätzen. Paul Hub-
schmid, Walter Giller, Susanne Cramer u. a.

Sonntag, 14. Dez. um 14, 17 und 20 Uhr
Montag, 15. Dez. um 19.45

Königin der Berge

Ein Mädchen aus dem Wilden Westen kämpft allein für Recht
und Gesetz. Barbara Stanwyk, Ronald Reagan u. a.

Dienstag, 16. Dez. um 19.45 Uhr

Der nackte Krieg

Kämpfe im Fernost, im Mittelmeer und Nordafrika, Tokio,
Hiroshima. Kriegsreportage.

Mittwoch, 17. Dez. um 19.45 Uhr
Donnerstag, 18. Dez. um 19.45 Uhr

Voranzeige: **Zwei blaue Augen**

Ab Freitag, 19. 12. 58